



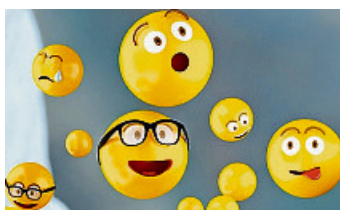
HALLO MÜNSTER

Jeden Mittwoch · kostenlos ·
· Mittwoch, 12. Dezember 2018
Ausgabe 99/2018 ·
www.ag-muensterland.de

730 05

Einfluss der Emojis

Wie beeinflussen Emojis und SMS den Sprachgebrauch? Diesen und weiteren Fragen geht die Kinder-Uni nach. | Seite 5



Französisches Fest

Unter dem Titel „Souvenirs de Noël“ präsentiert Chansonnier Jean-Claude Séférian französische Weihnachten. | Seite 5



Weißer Weihnacht

Bei der White Christmas Show ist Alexander Klawns einer der Top-Acts. | Seite 3



Foto: Marcel Schaar

Kurznotiert

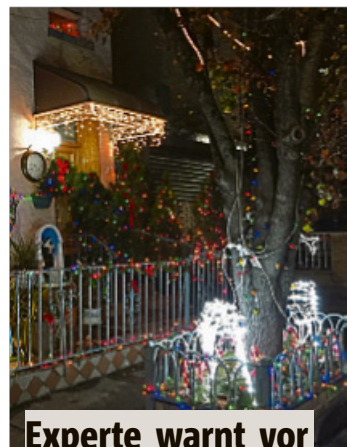
Umgehungsstraße wird gesperrt

MÜNSTER. Die Umgehungsstraße wird im Bereich der Anschlussstelle Wolbecker Straße in der Nacht auf Donnerstag (13. Dezember) komplett für den Verkehr gesperrt. Eine Schadstelle in der Fahrbahn wird saniert. Die Arbeiten werden vom heutigen Mittwoch um 21 Uhr bis Donnerstagmorgen um 5 Uhr durchgeführt. Der Verkehr auf der B51 wird über die Wolbecker Straße Richtung Autobahn über den Hohenzollernring/Albersloher Weg und in Richtung Warendorf über die Mondstraße/Warendorfer Straße umgeleitet.

Neun Ateliers am Hafen zu vergeben

MÜNSTER. Ein kreativer Schaffensplatz an Münsters Stadthafen: Jungen, professionell arbeitenden Künstlerinnen und Künstlern sowie Absolventen der Kunstakademie bietet der „Speicher 2“ öffentlich geförderte Arbeitsmöglichkeiten. Neun Ateliers werden im kommenden Jahr frei und das zu erschwinglichen Konditionen. Bis zum 4. Januar nimmt das städtische Kulturamt Bewerbungen entgegen.

www.stadt-muenster.de/kulturamt



Experte warnt vor Lichtverschmutzung

Die Weihnachtsmärkte strahlen durch die Nacht und viele Leute schmücken ihre Häuser, Gärten und Balkone mit Lichtern. Damit tragen sie allerdings zur Lichtverschmutzung bei, vor der Prof. Dr. Thomas Jüstel von der FH warnt. Er empfiehlt, die Lichter ab 22 Uhr abzuschalten.

Zeit des Protests



Ausstellung über das Jahr 1969 in Münster | Seite 2

Foto: Stadt Münster/Sammlung Stadtmuseum Händscheld

Preisgeld für Schulgärten

Ausgezeichnete Nachhaltigkeit

Im November ist die Stadt Münster für ihren verantwortungsvollen Umgang mit natürlichen Ressourcen und für ihr Engagement zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts mit dem Deutschen Nachhaltigkeitspreis 2019 ausgezeichnet worden. Jetzt stand Münster als Sieger-Stadt auch beim Deutschen Nachhaltigkeitstag in Düsseldorf im Rampenlicht. Oberbürgermeister Markus Lewe umriss bei einer festlichen Gala vor Gästen aus Wirtschaft, Politik, Kultur und Sport das strategische Vorgehen der Stadt in Sachen Nachhaltigkeit und erläuterte die Verwendung des Preisgeldes. „Lebenswert in die Zukunft – Wir gestalten Münster enkeltauglich“ - unter diesem Slogan hatte die Stadt ihre Bewerbung für den Wettbewerb zusammengestellt. Bildung und Beteiligung, erläuterte Stadtrat Matthias Peck beim Besuch der Nachhaltigkeits-Experten in Münster, bildeten die Klammer für das konsequente Nachhaltigkeitsstreben. Die Jury lobte später ausdrücklich die vielfältigen Projekte in der Stadt, die dazu beitragen, soziale, ökologische und ökonomische Herausforderungen gemeinschaftlich zu meistern. In diesem Sinne soll nun



Die Preiskugel nahmen Markus Lewe (r.) und Matthias Peck in Düsseldorf entgegen. Foto: DNP/Jochen Rolfes

auch das Preisgeld in Höhe von 30 000 Euro eingesetzt werden: Die Stadt plant, über das Modellprojekt „Schulgärten im Viertel“ neue Kooperationen in den Quartieren zu initiieren. Gesucht werden daher im nächsten Jahr Schulen, die mit fachkundiger Begleitung innovative Ideen für ihre Gärten entwickeln möchten. Das Ziel: Ausgewählte Schulgärten sollen zu Orten der Begegnung und des sozialen Austausches werden, indem zum Beispiel Kitas, Altenheime und Sportvereine in die gemeinschaftliche Gartenpflege eingebunden werden.

... und Sonntag Nachmittag
Kaffee, Kakao & frische Waffeln
Glühwein und Gebäck beim Bummel
durch unseren Weihnachtsmarkt

die besondere Jahreszeit im GartenCenter Altenberge

GartenCenter Altenberge
alles im grünen Bereich
an der alten Molkerei 11, 48341 Altenberge • Tel. 02505-93921-0

www.gartencenter-altenberge.de • info@gartencenter-altenberge.de • Öffnungszeiten: Mo-Fr 9.00-18.30 • Sa 9.00-17.00 • jeden So 11.00-16.00

Weihnachtlich bepflanzte
Schalen od.
Körbchen ab 7,99 €

Erica carnea
'Schneeheide'
Blüte Jan.-Apr.
in versch. Farben
je 1,49 €

Großer Weihnachtsbaum-
Verkauf
ab sofort eröffnet
Samstag/Sonntag bei
Glühwein & Gebäck

Ausg. gültig bis 14.12.18

WIR MACHEN
IHRE WELT
BUNTER!

AGM | Anzeigenblattgruppe
Münsterland
www.ag-muensterland.de

Großes Trauringstudio

GOLDANKAUF
Zahngold & Altgold (auch mit Zähnen)

Wir zahlen absolut faire Preise!
Überzeugen Sie sich selbst!

Bargeld sofort!

JUWELIER JOSEF
Königsstraße 37-38
Münster • Tel. 0251/47433

Batteriewechsel + Goldschmiede- und Uhrmacher-Reparaturen aller Art

Glänzende Idee für altes Gold!

Bevor es verstaubt: Spenden Sie Ihr altes Zahngold und unterstützen Sie so unsere Kinderschutzarbeit. Informieren Sie sich in unserer Geschäftsstelle!

die lobby für kinder

Deutscher Kinderschutzbund in Münster
Berliner Platz 33 • Telefon 0251 47180
www.kinderschutzbund-muenster.de

20%
RABATT

AUF IHRE PERSÖNLICHEN TRAURINGE

ERHALTEN SIE GEGEN VORLAGE DIESER ANZEIGE
IM ZEITRAUM VOM 17.10.2018 - 31.12.2018
WIR FREUEN UNS DARAUF, SIE ZU BERATEN.
* nicht mit anderen Rabatten und bereits reduzierter Ware einlösbar

Maria's Trauringlounge
Aegidiemarkt 7
(ggü. Café Extrablatt) 48143 Münster

Weihnachtsglück

beim großen Weihnachtsbaumverkauf

Aus dem Sauerland

TOP-ANGEBOT
ab 17.99 €

auch Sonntag
16. Dezember, 11 - 16 Uhr

Nordmanntannen
frisch geschlagen aus dem Sauerland

Gartencenter Münster
Willy-Brandt-Weg 10
Tel.: 0251 6096830
Sonntags 11 - 16 Uhr geöffnet
www.blumen-risse.de

Zum Glück gibt's
Blumen RISE

GOLD & SILBER ANKAUF
IN MÜNSTER

Aegidiemarkt 7 (ggü. Café Extrablatt/neben Saabe)

Zahngold (auch mit Zähnen) • Zahnprothesen • ganze Erbnachlässe • Münzsammlungen • Reichsmark • Korallenschmuck • Uhren (Rolex, Cartier, Breitling...) • Bruchgold • Palladium • Versilbertes (80/90/...) • Schmuck • Brillanten • Altgold • Silber • Zinn • Bernstein • Messing • D-Mark • etc. - Alles anbieten!

Sofort Bargeld!

Ich zahle hohe und faire Preise! Garantiert!

Angebot im Dezember:
Batteriewechsel inkl. Varta Markenbatterie nur 3,00 €!

Diamanten und Edelsteine werden extra berechnet!

Juwelier Maria Fischer
Trauringlounge und Edelmetallhandel

Tel. 0251-39574793 Beratung & Ankauf in Münster • Mo. - Sa. 10 - 18 Uhr

Umgang mit dem Holocaust

In der Reihe Mittwochsge-spräche wird heute um 19 Uhr im Geschichtsort Villa ten Hompel, Kaiser-Wilhelm-Ring 28, Prof. Dr. Birthe Kundrus (Universität Ham-burg) anhand von Tagebü-chern und Briefen über das Thema „Ignoranz, Gleichgül-tigkeit, Passivität? Die Volks-gemeinschaft und der Holo-caust“ sprechen. Sie geht der Frage nach, wie die Bevölke-rung mit ihrem Wissen um den Massenmord an den Ju-den umging. „Wenn sie es wollten, konnten die Deut-schen etwas über den Holo-caust erfahren.“ Einige woll-ten dies. Diskutiert wird auch über die Frage: Was ge-nau wussten sie, und was machten sie mit ihrem Wis-sen? Der Eintritt ist frei.



Prof. Dr. Birthe Kundrus
Foto: Stadt Münster

Kinder sprühten Graffiti

Werke des Projekts „Kunst, Kunst, Kunst“ werden bei der Weihnachts-vernissage des ASB Familien-zentrums Grünschleife in Kinderhaus am Freitag (14. Dezember, 15 bis 17.30 Uhr) gezeigt. Bennet Grüttner ist Graffiti-sprayer und Designer in Münster und hat die Kunst aus der Spraydose den Kindergartenkindern nä-hergebracht. Diese haben schließlich ihre Ideen auf Leinwände gesprüht.

Ein unruhiges Jahr

Stadtmuseum zeigt „Münster 1969“



Demos sind an der Tagesordnung im Jahr 1969. Einblicke in dieses Jahr gibt die neue Ausstellung im Stadtmuseum. Foto: Stadtmuseum

Münsters junge Generation begehrt auf – ihre Revolten ziehen sich wie ein roter Faden durch die neue Ausstellung „Vor 50 Jahren – Münster 1969“ des Stadtmuseums.

Sprechchöre „Nazi-Kiesinger und „Poli-zei SS“ hallen über den Prinzipalmarkt – es ist einer der größten politischen Proteste seit Kriegsende. Mehrere Tau-send Jugendliche und Studie-rende blockieren das Rathaus. Dem deutschen Bundeskanz-ler, Ehrengast des Kramer-mahls, bleibt nur die Hinter-tür, um in den Festsaal zu ge-langen.

Kiesinger ist aufgrund sei-ner Vergangenheit im Natio-nalsozialismus für viele Jün-gere das Gesicht einer unbe-wältigten deutschen Ge-schichte. Was 1968 im Ver-gleich zu anderen Städten eher zögerlich in Münster be-gonnen hatte, dehnt sich ein Jahr später aus und zieht sich

durch die Gesellschaft. „De-mos, gewalttätige Ausschrei-tungen und Polizeieinsätze sind an der Tagesordnung“, blickt Ausstellungskurator und stellvertretender Mu-seumsleiter Dr. Axel Scholl-meier zum Beispiel auf ein Foto vom 20. September (siehe Titelfoto): Wasserwerfer drängen am Domplatz den Protest von 6000 Münsteran-ern gegen den Wahlkampf-auftritt der rechtsextremen NPD zurück. Auch die Schüler-schaft macht mobil: Die ge-burtenstarken Jahrgänge streiken gegen Lehrermangel und hoffnungslos überfüllte Klassenzimmer.

Mit der Rückblende auf die Schlagzeilen eines Jahres zeigt das Stadtmuseum die nunmehr zehnte Präsen-ta-

tion einer überaus erfolgrei-chen Reihe. Tausende Negati-ve aus den reich bestückten Nachlässen der Bildchronis-ten Rudolf Krause und Willi Hänscheid wurden für die ak-tuelle Schau gesichtet. Sie la-den zu einer ebenso abwechs-lungsreichen wie informati-ven Zeitreise durch das Stadt-bild, durch Politik, Kultur und Freizeit ein.

Die Wohnungsnot brennt unter den Nägeln, obgleich in den noch jungen Stadtteilen wie Coerde oder Gievenbeck der Ausbau fortschreitet. Stars und nationale Größen haben im Jahr 1969 Münster auf dem Tournee-Plan. Showmaster Rudi Carrell schreibt nahezu 5000 Autogramme, und – ein Jahr vor seinem frühen Tod – rockt Jimi Hendrix eine nicht

ausverkaufte Halle Münster-land. Dass Elite-Kicker wie Real Madrid zu einem Freundschaftsspiel nach Münster anreisen, mag man kaum glauben. Auch Günter Grass gibt sich die Ehre.

Die Ausstellung ist bis zum 24. November 2019 zu sehen. Der Eintritt ist frei. Zur Aus-stellung ist ein gleichnamiger Bildband erschienen (Aschen-dorff Verlag, Münster, 9,80 Euro).

STADTMUSEUM
Bis 24. November 2019
„Vor 50 Jahren – Münster 1969“

Ein langer Freitag voller Kunst

Wie an jedem zweiten Freitag im Monat veranstaltet das LWL-Museum für Kunst und Kultur in Münster auch im De-zenber den Langen Freitag (14. Dezember), an dem das Mu-seum von 10 bis 22 Uhr geöff-net ist und einen kostenfreien

Besuch der Sammlng sowie der drei laufenden Sonderaus-stellungen bietet.

Den Programmauftakt macht Ingrid Fisch um 14 Uhr mit ihrer Kuratorinnenfüh-rung, in der es um das Werk „Tracht & Bleiche“ von Anke Feuchtenberger gehen wird.

Weitere Führungen folgen bis zum Abend. Um 19.30 Uhr spricht Kunsthistorikerin Dr. Kristina Lowis über Bauhaus und die Fotografie.



Am langen Freitag geht es bis 22 Uhr ins LWL-Museum. Foto: LWL/Christoph Steinweg

Dieselskandal weitet sich aus! Betroffene können sich die Rechte nur noch bis zum 31. 12. 2018 sichern!

Die Dieselfahrverbotszonen er-strecken sich nach einem Ur-teil des Verwaltungsgerichts Gelsenkirchen erstmals auch einen vielbefahrenen Autobahnabschnitt der A40 in Essen. Nachdem die Ge-



Werner Dillerup,
Rechtsanwalt

richte bisher Fahrverbotszonen in den Städten Hamburg, Stuttgart, Frankfurt, Köln, Bonn, Berlin und Mainz angeordnet hatten, ist mit der aktuellen Entscheidung neben

der Stadt Essen auch eine Haupt-verkehrsad der Ruhrgebiets be-troffen. Für alle VW-Dieselfahrer, deren Fahrzeug von der Manipulation be-trafte ist, heißt dies, dass sie bis zum Jahresende 2018 ihre Ansprü-che gegenüber VW geltend machen müssen.

• Ansprüche gegen Volks-wagen verjähren 2018

Wenn Sie Ihre Schadensersatzan-sprüche gegen Volkswagen noch nicht durchgesetzt haben, dann drängt die Zeit. Die Verjährungsfrist beträgt ab Bekanntwerden 3 Jahre zum Jahresende. Für Modelle, bei denen der Abgas-Betrug also 2015 bekannt wurde, tritt Ende 2018 Ver-jähren ein. Wer bis zum 31.12.2018 keine Klage gegen VW eingereicht hat, bleibt dann wohl endgültig auf dem Schaden sitzen, den VW ange-richtet hat.

• Politik sieht machtlos zu!

Trotz aller Beteuerungen der Politik zeichnet sich ab, dass weder eine verpflichtende Hardware Nachrü-stung durchgesetzt werden kann, noch dass die Politik glaubwürdige



Antworten auf drohende weitere Dieselfahrverbotszonen hat. Ge-schädigte Verbraucher, die eine einvernehmliche Lösung durch die Politik abgewartet haben, sollten daher schnell handeln und ihre Ansprüche gerichtlich geltend ma-chen. Dabei stehen den Betroffenen regelmäßig mehrere Möglichkeiten zur Verfügung.

1. Rückzahlung des Kaufpreises oder ein Neufahrzeug
2. Einmalige Zahlung von Schad-ersatz, wenn der Fahrer das Fahr-zeug behalten will
3. Bei finanzierten Autos über Kredit oder Leasing – Widerruf des Auto-darlehensvertrages

So hat beispielsweise das Landge-richt Hamburg, Az. 329 O 105/17 zugunsten der Kläger entschieden, dass den von einem „Schummel-

diesel“ betroffenen Autokäufern ein Anspruch auf Lieferung eines mangelfreien, fabrikneuen und ty-pengleichen Ersatzfahrzeugs aus der aktuellen Serienproduktion zu-steht.

Einen weiteren Schritt im Zuge sog. Schadenersatzzahlungen hat das Landgericht Bonn gemacht, Az. 19 O 327/17, indem es entschieden hat, dass bei VW eine weitere Ab-schöpfung von Vermögensvorteilen möglich ist, indem VW verpflichtet wurde auf den erhaltenen Kaufpreis Zinsen in Höhe von 4 Prozent p.a. zu zahlen.

• Die Chancen stehen gut

Die Frage der Autofahrer nach den ihnen zustehenden Rechten be-schäftigen bundesweit die Gerichte. Bereits über 400 verbraucherfreund-liche Gerichtsentscheidungen im Fall von VW und Medienberichte über eine Vielzahl von geschlosse-nen Vergleichen vor Gericht zeigen, dass gute Chancen auf eine erfolg-reiche gerichtliche Geltendmachung von Schadensersatzansprüchen be-stehen. Zudem können diese Ver-fahren zumeist am Wohnort des Verbrauchers geführt werden.

• Trägt meine Rechtsschutz-versicherung die Kosten?

Wenn Sie über eine Rechtsschutz-versicherung verfügen, übernimmt diese regelmäßig ein Vorgehen ge-gen den Händler und gegen VW geltend machen. Die derzeit anhängi-gige Musterfeststellungsklage wirkt dabei als mögliche Alternative eine Vielzahl nicht geklärter Rechtsfra-gen auf. Da Geschädigte nach Ab-lauf des Musterfeststellungsverfah-rens trotzdem wieder selber klagen müssen, empfehlen wir den Klage-weg gleich zu beschreiten.

• Die Zeit drängt

Wer bis Ende 2018 Klage eingereicht hat, kann noch sämtliche Ansprüche gegen den Händler und gegen VW geltend machen. Die derzeit anhängi-gige Musterfeststellungsklage wirkt dabei als mögliche Alternative eine Vielzahl nicht geklärter Rechtsfra-gen auf. Da Geschädigte nach Ab-lauf des Musterfeststellungsverfah-rens trotzdem wieder selber klagen müssen, empfehlen wir den Klage-weg gleich zu beschreiten.

DILLERUP & ROHN
Rechtsanwälte PartGmbH
Rektoratsweg 36
48159 Münster
Telefon 02 51/13 46 76 60

Kurz notiert

Akustische Ausstellung

MÜNSTER. „Erzähle mir, ich bin ganz Ohr!“ heißt die akustische Ausstellung, die am heutigen Mitt-woch um 16 Uhr im Stadtteilcafé Lorenz-Süd, Am Berg Fidel 43, er-öffnet wird. Sylvia Saldarriaga führte zusammen mit Kindern und Jugendlichen mit Erwachsenen Interviews über Geschichten aus deren Vergangenheit. Die ge-schnittenen Aufnahmen können nun mit Kopfhörern gehört wer-den. Dazu werden Dokumenta-tionsbücher ausliegen die Fotos und Profilbögen beinhalten, die beim Interview gemacht wurden. Die Ausstellung ist bis zum 28. Februar zu den Öffnungszeiten des Cafés (Montag bis Freitag 14.30 bis 18 Uhr) hörbar und erlebbar.

Adventssingen auf der Tribüne

MÜNSTER. Der SC Westfalia Kin-derhaus lädt am Freitag (14. De-zenber, 17 Uhr) gemeinsam mit dem Männergesangsverein „Cäcilia 1890“ Kinderhaus zum ersten gro-ßen Adventssingen auf der neuen Tribüne am Bernd-Feldhaus-Platz ein. Gemeinsam wird ein Potpour-ri der schönsten Weihnachtslieder angestimmt. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, der Eintritt ist frei.

Letztes Brunnentreffen

MÜNSTER. Zu einem letzten Brun-nentreffen in der Trafostation an der Schlaunstraße 15 laden die Akteure von Dein Brunnen für Münster e.V. am Donnerstag (13. Dezember, 19 Uhr) ein. Zum Ende des Jahres werden ein Resümee auf die vergangenen Monate so-wie ein Ausblick auf das nächste Jahr erfolgen. Auch können noch letzte Weihnachtsgeschenke bei einer kleinen Tombola gewonnen werden. Bei Glühwein und einem kleine Snack gibt es wie gewohnt Zeit zum Austausch und zu Diskus-sionen. Das bisherige Brunnentref-fen wird in dieser Form nicht mehr stattfinden, geplant sind für die Zukunft ein Stammtisch und die Gründung eines Freundeskrei-ses.

www.deinbrunnen4ms.de

Kontakt

Verteilung, Kleinanzeigen
0251/6 90 46 52

Anzeigen
0251/6 90 96-21 bis -27
anzeigen.muenster@
ag-muensterland.de

Redaktion
0251/6 90 96-12 bis -19
redaktion.muenster@
ag-muensterland.de

AGM | Anzeigenblattgruppe
Münsterland

www.ag-muensterland.de

Tipps | Termine

Keine stille Nacht

White Christmas Show in der Halle Münsterland

Santa Claus lädt am Sonntag (16. Dezember, 18 Uhr) zur großen White Christmas Show in die Halle Münsterland.

Die festlich dekorierte Halle wird für Sonntagabend zum Treffpunkt für alle Christmas Fans. Das Royal Christmas Orchestra präsentiert in einer dreistündigen Show die schönsten Weihnachts-Songs live und zum Mitsingen.

Das Programm und die Top-Acts der Show werden jedes Jahr neu zusammengestellt. Dieses Jahr werden unter anderen Alexander Klawns, Maria Levin und „Mr. Swing“ Tom Gaebel von dem Orchester begleitet.

Die Gäste können sich auf weltberühmte Weihnachtsklassiker wie „Hallelujah“, „Do they know it's Christmas“ und „Last Christmas“ freuen. Ebenso werden die Künstler neue Interpretationen von Songlegenden wie Frank Sinatra, Doris Day und Paul McCartney bieten. Selbstverständlich werden auch die schönsten deutschen Weihnachtslieder zu hören sein.

Ganz ohne Orchesterbegleitung werden die AfroGospel



Die schönsten Weihnachts-Songs werden am Sonntagabend präsentiert. Zu den musikalischen Gästen gehört in diesem Jahr „Mr. Swing“ Tom Gaebel (kl. Foto). Fotos: White Christmas Show, Christoph Kassette

Voices auftreten. Der stimmungsvolle Gospelschor unter Leitung des gebürtigen Nigerianers Polarin Omishade präsentiert spirituelle, afrikanische Gospelmusik. Ihre Lieder vermitteln Zuversicht, Hoffnung und Lebensfreude. Die

starken Stimmen der AfroGospel Voices berühren das Herz und werden die Gäste mitreißen, heißt es vom Veranstalter. Moderator der Show ist Entertainer Jens Sörensen.

Karten gibt es im WN-Ticket-Shop (Prinzipalmarkt 13/14).

HALLE MÜNSTERLAND
16. Dezember, 18 Uhr
White Christmas Show



Dickens wie ein Hörspiel

„Eine Weihnachtsgeschichte“

Christoph Tiemann und das Ensemble vom Theater ex libris führen im Kulturbahnhof Hiltrup „Die Weihnachtsgeschichte“ von Charles Dickens auf. Sie lesen nicht nur aus dem Original in deutscher Übersetzung, sondern schlüpfen in Hörspielmanier dabei auch in etwa 20 verschiedene Rollen. Damit sorgen sie dafür, dass „Eine Weihnachtsgeschichte“ nicht bloß angehört, sondern live auf der Bühne erlebt werden kann: am Freitag (14. Dezember, 19.30 Uhr) im Kulturbahnhof Hiltrup. Karten gibt es im Vorverkauf in der Stadtbücherei Hiltrup St. Clemens, Telefon 0 25 01/1 62 53.



Christoph Tiemann liest mit dem Theater ex libris. Foto: Hanno Endres

Aus fünf Jahrhunderten

Observantenkonzert in der Universitätskirche

Das nächste Konzert der Reihe „Observantenkonzert“ findet am Sonntag (16. Dezember, 18 Uhr) in der Evangelischen Universitätskirche (Schlaunstraße) statt. Im Weihnachtskonzert des Kammerchores der Universität Münster erklingen adventliche Motetten und Chorsätze aus fünf Jahrhunderten von Heinrich Schütz, Johann Sebastian Bach, Heinrich von Herzogenberg, John Tavener und anderen.

Virtuose Trompetenklänge dem Programm



Ellen Beinert Foto: WWU

weihnachtlichen Glanz. Solist an der Trompete ist Gerd Radeke, der zusammen mit Ellen Beinert (Orgel) Werke von Johann Sebastian Bach, Georg

Friedrich Händel und César Franck aufführen wird. Die Leitung liegt in den Händen von Prof. Ellen Beinert.

Karten zu zehn, ermäßigt acht, für Studierende drei Euro sind nur an der Abendkasse erhältlich.

Themenabend
Grauer Star (Katarakt)
18. Dez. | 19:00 Uhr
Referent: Dr. med. Matthias Schmidt

Augenklinik Ahaus
Am Schlossgraben 13
48683 Ahaus
Anmeldungen unter:
02561 955 55 oder
www.augenklinik.de

AUGENÄRZTE
GERL, KRETZ & KOLLEGEN

ter Huurne
HOLLANDMARKT

Dezember ist Dosenmonat!

Pfandfrei!

Wir wünschen Ihnen schöne Feiertage!

Coca Cola Range
Versch. Sorten
330ml
0,39

Pepsi Range
Versch. Sorten
330ml
0,29

Arizona Iced Tea
6 Sorten
500ml
0,69

Krombacher Pils
500ml
0,79

Grolsch Pilsner
24x 330ml
9,99

KAFFEE Tchibo
Feine Milde
500g / Vakuum
3,69

Jacobs Krönung
500g / Vakuum
2,99

Tchibo 4 Sorten
1000g / Bohnen
6,49

Idee Kaffee
2x 250g / Vakuum
2,59

ÖFFNUNGSZEITEN FEIERTAGE
Montag 24. Dezember: 09:00 - 13:00
Laden und Spirituosen Shop geöffnet
Dienstag 25. Dezember: Geschlossen
Mittwoch 26. Dezember: 11:00 - 17:00
Laden geöffnet / Spirituosen Shop geschlossen
Montag 31. Dezember: 09:00 - 13:00
Laden und Spirituosen Shop geöffnet
Dienstag 1. Januar: Geschlossen

7 Tage die Woche geöffnet von 09.00 - 18.00 Uhr. Gültig vom 12.12.2018 bis zum 26.12.2018.
SPIELPLATZ | RESTAURANT | FISCH | SUPERMARKT | KAFFEE | DROGERIE | BLUMEN | GEMÜSE | TANKSTELLE | SPIRITUOSEN SHOP
Alteedseweg 64 • 7481 RZ Buurse (NL) • Tel. 0031-(0)53 569 35 69 www.terhuurne.nl • terhuurnehollandmarkt Satz- und Druckfehler vorbehalten

Kurz notiert

Kammeroper zu Walter Benjamin

MÜNSTER. Die Kammeroper „Port Bou“ des amerikanischen Experimental-Musikers und Komponisten Elliott Sharp ist den letzten Stunden im Leben des deutschen Intellektuellen Walter Benjamin gewidmet. Sie ist für einen Sänger und drei Musiker geschrieben und wird Freitag (14. Dezember, Uhr) im Theater im Pumpenhaus (Gartenstraße 123) aufgeführt.

Scratch-Café für DJ-Nachwuchs

MÜNSTER. Wie wird man eigentlich DJ? Und was ist überhaupt der Unterschied zwischen Auflegen, Sampeln und Remixen? „Trust in Wax“ bietet mit seinem Scratch-Café wieder einen offenen Treff für junge Menschen von zehn bis 14 Jahren am Samstag (15. Dezember, 13 bis 17 Uhr) im JuWel der Stadtbücherei an. Dort sind allerhand Turnies und Mixer aufgebaut. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung nicht erforderlich.

„Die Verwandlung“ im Borchert

MÜNSTER. Was passiert, wenn aus einem fleißigen, arbeitenden Familienmitglied ein unnützer Käfer wird? Das beschreibt Frans Kafkas Erzählung „Die Verwandlung“, die am Donnerstag (13. Dezember, 20 Uhr) im Wolfgang Borchert Theater (Am Mittelhafen 10) als Solo von Florian Bender auf die Bühne gebracht wird. Karten unter Telefon 0251/4 00 19.

Adventslieder mit den Minimusikern

MÜNSTER. Gemeinsam Adventslieder singen, musizieren und sich in gemütlicher Atmosphäre auf das Weihnachtsfest einstimmen – dazu laden am Samstag (15. Dezember, 15 Uhr) die Kulturinitiative Coerde zusammen mit dem Kulturquartier Münster und den Minimusikern ins Kulturquartier (Rudolf-Diesel-Straße 41) ein. Mit Gitarre und Klavier singen die Minimusiker mit und für Kinder und Erwachsene die schönsten Klassiker der Advents- und Weihnachtszeit. Der Eintritt ist frei, um eine kleine Spende wird gebeten.

Weihnachts-Beat der Dandys

MÜNSTER. Die Dandys geben am Samstag (15. Dezember, 15.30 Uhr) im Foyer/Café Bröcker des St.-Franziskus-Hospitals ein Weihnachtskonzert. Im Rahmen ihrer Tournee präsentieren sie als Botschafter der Initiative „No panic for organic – Sag Ja zur Organspende“ weihnachtliche Lieder und Oldies. Der Eintritt ist frei.

Interkulturelles Friedenstreffen

MÜNSTER. Der Integrationsrat der Stadt Münster lädt am Freitag (14. Dezember, 17.30 Uhr) zum dritten Interkulturellen Friedenstreffen in den Festsaal des Rathauses ein. Gespräche über die Arbeit des Integrationsrates, klassische indische Musik und lateinamerikanische Klänge stehen auf dem Programm. Für das leibliche Wohl der Gäste ist gesorgt. Der Eintritt ist frei.

manovo.de
BADSANIERUNG VOM PROFI
Wir sanieren Ihr Komplettbad aus einer Hand – zum Festpreis, Fixtermin, in einer Top-Qualität.
Tel.: 05973 806978-0
DEIN SERVICE- UND SANIERUNGSSPEZIALIST.

Alles aus einer Hand

Besuchen Sie unsere Ausstellungsräume in Steinfurt und Südlohn-Oeding. Unser großes Angebot und die Qualität wird Sie begeistern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Alubau • Terrassendächer • Fenster Türen • Carports • Markisen
Rollläden • Garagentore

walkoetter
Terrassenüberdachungen • Markisen • Rollläden
SONNTAG SCHAUTAG
IM STEINFURT-BORCHORST
VOM 13.00 - 17.00 UHR
Meisterhand pur!

Bleichereistraße 4 • 48565 Steinfurt • Tel. 0 25 52 / 9 27 95 00
Im Esch 1 • 46354 Südlohn-Oeding • Tel. 0 28 62 / 58 80 94
www.wallkoetter-alubau.de

Notdienste

APOTHEKENNOTDIENST

Mittwoch, 12. Dezember
Ludgeri-Apotheke am Erbdrostenhof, Salzstraße 37, 0251/9 81 16 22
Brunnen-Apotheke, Osthofstraße 7, 0 25 36/3 44 59 20
(jeweils von 9 bis 9 Uhr)

ÄRZTLICHER NOTDIENST

Informationen unter der zentralen Telefonnummer 116 117
Gehörlose und Sprachbehinderte erfahren den diensthabenden
Notarzt unter Telefax 0203/5 70 64 44

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST

0 18 05/98 67 00
Anrufbeantworter-Ansage über diensthabende Zahnärzte der
Kassenzahnärztlichen Vereinigung Westfalen-Lippe
(Festnetz: 0,14 Euro/Minute, Mobilfunk: maximal 0,42 Euro/Minu-
te)

KREBSINFORMATIONSDIENST

0800/4 20 30 40 (täglich von 8 bis 20 Uhr)

TELEFONSELSORGE

0800/1 11 01 11 oder 0800/1 11 02 22

Tiere suchen ein Zuhause



Maggie

... kam als Fundkatze ins Tierheim. Sie ist circa ein Jahr alt und eine ganz verschmuste Samtpfote, die gleichzeitig je- doch sehr lebhaft sein kann. Auf ihren gewohnten Freilauf möchte Maggie nicht verzichten. Wer ihr ein neues Zuhause geben möchte, der erhält weitere Informationen im Tier- heim (Dingstiege 71) und unter Telefon 0251/32 62 80.

Do 13. Dezember MÜNSTER

THEATER
Bodytalk
20 Uhr
Theater im Pumpenhaus
Gartenstraße 123

KONZERT
COR
20 Uhr
Sputnikhalle
Am Hawerkamp 31

Fr 14. Dezember MÜNSTER

THEATER
„Fuffzehn Mann auf des toten Manns Kiste“
19.30 Uhr
Kammertheater „Der Kleine Bühnenboden“
Schillerstraße 48 a

THEATER
„Der Pantoffel Panther“
20 Uhr
Boulevard-Theater
Königsstraße 12-14

Karten unter 0251/4 14 04 00

THEATER
„Der Reichsbürger“
19.30 Uhr
U2-Bühne des Stadttheaters
Neubrückenstraße 63

THEATER
„Wunschkinder“
20 Uhr
Wolfgang Borchert Theater
Am Mittelhafen 10

KONZERT
„Weihnachten à la Panik“
19 Uhr
Jovel Music Hall
Albersloher Weg 54

KONZERT
The Bollock Brothers + Support
20.30 Uhr
Gleis 22
Hafenstraße 34

KONZERT
Morina Miconnet & Franck Senegas
20 Uhr
Hot Jazz Club
Hafenweg 26 b

Sa 15. Dezember MÜNSTER

KONZERT
Weihnachtsoratorium
18 Uhr
Adventskirche
Coerdestraße

SHOW
„Humorzone“
18 und 21 Uhr
GOP Varieté-Theater
Bahnhofstraße 20-22

Karten unter 0251/4 90 90 90

THEATER
„Tot sind wir nicht“
19.30 Uhr
Kleines Haus des Stadttheaters
Neubrückenstraße 63

Schauspiel von Svenja Viola
Bungarten
Karten unter 0251/5 90 91 00

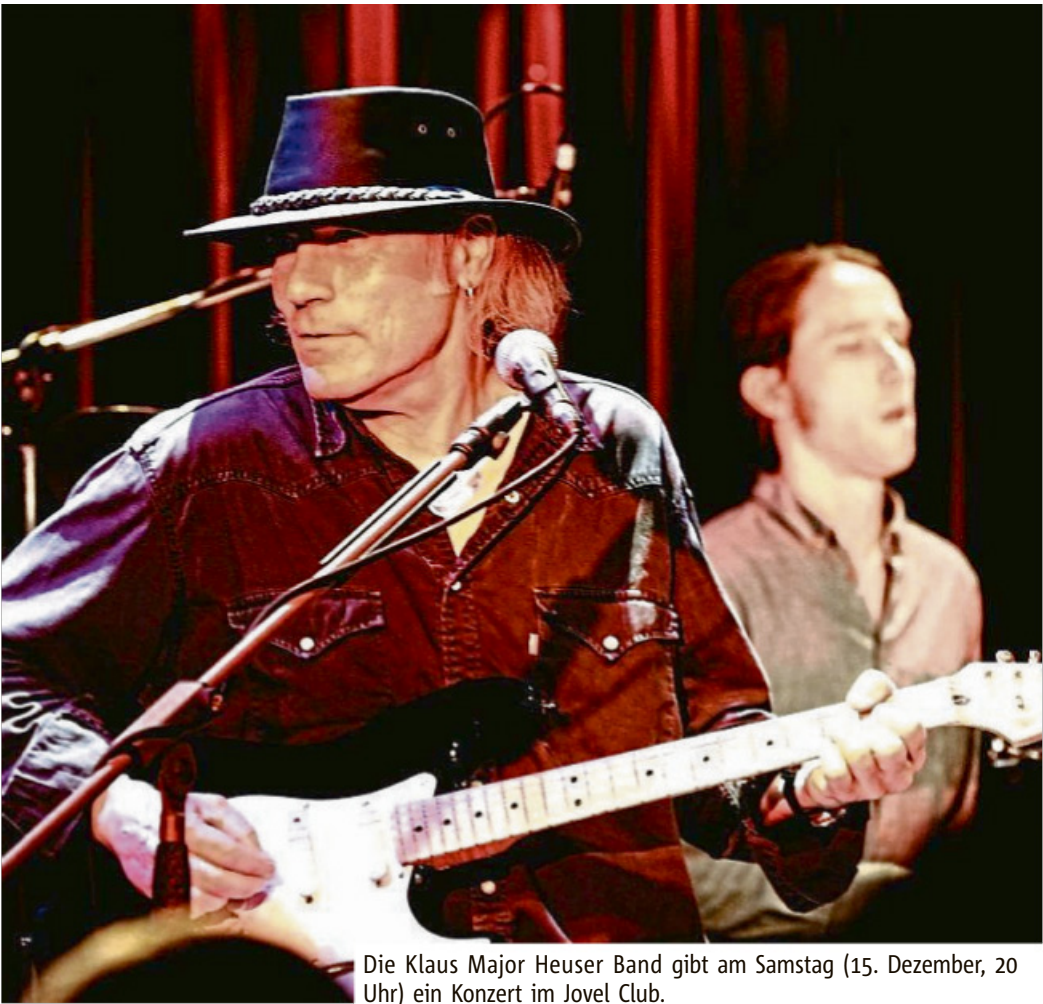
KONZERT
Klaus Major Heuser Band
20 Uhr
Jovel Club
Albersloher Weg 54

COMEDY
Stefan Danziger:
„Was machen Sie eigentlich tagsüber?“
20 Uhr
Bürgerhaus Kinderhaus
Idenbrockplatz 8

KONZERT
Caliban + Lionheart + Bad Omens
19.30 Uhr
Skaters Palace
Dahlweg 126

KONZERT
Saitenspiele
15 Uhr
Westfälische Schule für Musik
Himmelreichallee 50

Freier Eintritt



Die Klaus Major Heuser Band gibt am Samstag (15. Dezember, 20 Uhr) ein Konzert im Jovel Club.

So 16. Dezember MÜNSTER

KINDER
„Der Clown. . . und wie die Geige auf die Welt kam“
11 und 15.30 Uhr
Charivari-Puppentheater
Körnerstraße 3

KINDER
„Dschungelbuch – Das Musical“
15 Uhr
Halle Münsterland
Albersloher Weg 32

Karten unter 0251/1 62 58 17

KINDER
„Hoch und Höher“
9.30 und 11 Uhr
U2-Bühne des Stadttheaters

Karten unter 0251/5 90 91 00

KONZERT
White Christmas in Concert
18 Uhr
Halle Münsterland
Albersloher Weg 32

Karten unter 0251/1 62 58 17

KONZERT
Peter & The Test Tube Babies
20 Uhr
Sputnikhalle

KINDER
Das Dortmunder Puppentheater
10 bis 18 Uhr
Freilichtmuseum Mühlenhof

SONSTIGES
Weihnachtsfeier mit Frau Möllenbaum
20 Uhr
Boulevard-Theater

KONZERT
Azet: „Fast Live“-Tour
20 Uhr
Skaters Palace
Dahlweg 126



„Wunschkinder“ thematisiert Auseinandersetzungen zwischen Eltern und Kindern. Zu sehen am Freitag und Samstag (14./15. Dezember) im Wolfgang Borchert Theater. Karten unter Telefon 0251/4 00 19.

Mo 17. Dezember MÜNSTER

KINDER
„Meisterdetektiv Kalle Blomquist“
9 und 11 Uhr
Großes Haus des Stadttheaters
Neubrückenstraße 63

Karten unter 0251/5 90 91 00

KONZERT
Jazzkitchen: WSfM Big Band & Friends
20 Uhr
Hot Jazz Club
Hafenweg 26 b

Freier Eintritt

Mi 19. Dezember MÜNSTER

SONSTIGES
Die Buschtrommel: „Satirische (Weih-)Nacht“
20 Uhr
Boulevard-Theater
Königsstraße 12-14

THEATER
Transittheater: „Der Messias“
20 Uhr
Theater im Pumpenhaus
Gartenstraße 123

Di 18. Dezember MÜNSTER

THEATER
„Die Leiden des jungen Werther“
19.30 Uhr
U2-Bühne des Stadttheaters
Neubrückenstraße 63

THEATER
„Er ist wieder da“
20 Uhr
Wolfgang Borchert Theater
Am Mittelhafen 10

Karten unter 0251/4 00 19

(weitere Informationen bei den Veranstaltern und im Internet, alle Angaben ohne Gewähr)



Punk aus Seattle bringen „The Briefs“ am heutigen Mittwoch (12. Dezember, 20.30 Uhr) mit ins Gleis 22. Die Band „Spit Pink“ eröffnet den Konzertabend. Foto: Lynn Poulin

Geschenke schön und nachhaltig verpacken

Viele Ideen für nachhaltige Geschenke und Geschenkverpackungen haben die Umweltberatung der Stadt Münster, die städtische Koordinierungsstelle für Klima und Energie und die Abfallwirtschaftsbetriebe Münster zusammengetragen. Sie laden alle Münsteraner zum Schauen und Basteln am Samstag (15. Dezember) von 11 bis 14 Uhr in den City-Shop der Stadtwerke (Salzstraße 21) ein. Gezeigt wird, wie schon beim Einpacken Abfälle vermieden werden können und Geschenke eine ganz persönliche Note erhalten. An drei Ideentischen stehen haushaltsübliche Materialien zur Verfügung. Tücher oder Blechdosen eignen sich ebenso wie Verpackungen aus upgecycelten, verzierten Getränkekartons oder Toilettenpapierrollen als hübsche Geschenkverpackungen. Auch alte Kalenderblätter,

Landkarten, Tapetenreste oder Notenblätter müssen nicht weggeworfen werden. Trickreich gefaltet sind sie echte Hingucker, die sich zum Beispiel bestens für das Verpacken von Gutscheinen nutzen lassen.

Motorischer Test für Viertklässler

Das städtische Sportamt bietet am Samstag (15. Dezember) ab 9 Uhr in der Sporthalle der Gesamtschule Münster-Mitte (Jüdefelderstraße 10) die „Motorischen Tests für NRW“ für Schüler der vierten Klassen an, die sich für das Profil „NRW-Sportschule“ am Pascal-Gymnasium bewerben möchten. Für eine Aufnahme am NRW-Sportschul-Profil ist, neben der Erfüllung allgemeiner und schulspezifischer Voraussetzungen, die Absolvierung dieses Tests erforderlich. Der Test wird von Mitarbeitern des Instituts für Sportwissenschaft der WWU durchgeführt und dauert rund 60 Minuten. Die Viertklässler benötigen normale Sportkleidung mit Hallenturnschuhen und einen Trainingsanzug für mögliche Wartezeiten. Anmeldung und Informationen beim Sportamt unter Telefon 0251/4 92 52 14 oder im Internet.

www.stadt-muenster.de/sportamt

Emojis sagen viel

Thema der Kinder-Uni



Wie das Smartphone unseren Sprachgebrauch verändert, erforscht Sprachwissenschaftlerin Katharina König (kl. Foto), die das Thema bei der Kinder-Uni erklärt.

„SMS, Sprachnachrichten und Emojis – wie das Smartphone unseren Sprachgebrauch verändert“ – so lautet das Thema der Kinder-Uni am Freitag (14. Dezember, 1.15 Uhr) im Hörsaal H1 (Schlossplatz 46).

Ob Zwinker-Smiley, fragendes Gesicht oder Sonnenbrillen-Emoji: Wenn wir jemandem eine Nachricht mit dem Smartphone schicken,

nutzen wir längst nicht mehr nur Wörter. Stattdessen kommen immer öfter sogenannte Emojis zum Einsatz. Dr. Katharina König vom Germanistischen Institut der Universität Münster interessiert, ob und wie sich unsere Sprache durch die Nutzung von Smartphones verändert.

Schreiben wir deswegen wirklich fehlerhaft und damit schlechter, wie manche behaupten? Oder werden wir nur kreativer? Bei der nächsten Kinder-Uni gibt es auf die-

se und andere Fragen Antworten.

Katharina König erforscht neben Emojis auch Sprachnachrichten. Warum wird der Versand dieser Aufnahmen immer beliebter? Und wieso greifen wir nicht einfach zum Telefonhörer? Vielleicht haben einige junge Zuhörer selbst schon einmal Sprachnachrichten verschickt und verraten bei der Kinder-Uni, was daran so praktisch ist.

Die Kindervorlesung ist geeignet für Kinder ab acht Jah-

ren. Der Eintritt ist wie immer kostenlos, auch für begleitende Erwachsene. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

www.uni-muenster.de/kinderuni

HÖRSAAL H1
14. Dezember, 16.15 Uhr
Kinder-Uni

Souvenirs de Noël: Französische Weihnachten Familie Séférian in der Friedenskapelle

Alljährlich präsentiert der französische Chansonner Jean-Claude Séférian seine beliebten Weihnachtskonzerte in der Friedenskapelle. Bei seinem Programm „Souvenirs de Noël“ erlebt das Publikum eine Spurensuche, die nicht nur durch die deutsch-französische Partnerschaft des Ehepaars Séférian geprägt ist, sondern genauso durch die verschiedenen Musikstile, in denen sich die Familie bewegt. Zu erleben am Freitag und Samstag (14./15. Dezember, 20 Uhr).

In Begleitung seiner Tochter,

der Jazzsängerin Marie Séférian, und seiner Frau, der Pianistin Christiane Rieger-Séférian, hat der Sänger ein buntes Weihnachtsprogramm zusammengestellt. Zum wiederholten Male schlägt es Brücken von vertrauten deutschen Weihnachtsliedern über klassische Werke zu Folklore aus dem Nahen Osten, zu amerikanischen Christmas-Songs und zu den beliebten Chansons von Edith Piaf, Jacques Brel und Georges Moustaki.

Jean-Claude Séférian ist einer der wenigen authentischen Protagonisten des

Chansons. Seine Stimme und sein Auftreten sind voller Charakter und Glaubwürdigkeit. Neben der eigenständigen Interpretation klassischer Chansons ist er ein geschätzter Komponist und Interpret eigener Chansons. In seinen Konzerten gelingt es ihm, anspruchsvolle Texte und fröhliche Stimmung harmonisch miteinander zu verbinden.



Familie Séférian präsentiert das Programm „Souvenirs de Noël“ an zwei Abenden in der Friedenskapelle. Foto: Tim Eberhardt

Kurznotiert

Zu Architektur und Stadtentwicklung

MÜNSTER. „Eine Stadt wie wir sie lieben – Was macht eine Stadt lebenswert?“ ist das aktuelle Thema des Forums am Donnerstag (13. Dezember, 19 Uhr) in der Akademie Franz-Hitze-Haus (Kardinal-von-Galen-Ring 50). Immer mehr Menschen zieht es in die Stadt. Im Jahr 2050 werden zwei Drittel aller Menschen in Städten leben. Dies fordert die Städteplaner und Architekten heraus, da die Flächen für eine Bebauung begrenzt sind und aufgrund der gestiegenen Nachfrage immer teurer werden. Anmeldung unter Telefon 0251/9 81 84 90 oder geilhardt@franz-hitze-haus.de

Feministische Kunst in Ausstellungshalle

MÜNSTER. Die Ausstellung „Nobody Messes with Her“ von Mary Beth Edelson wird am Freitag (14. Dezember, 19 Uhr) in der Kunsthalle Münster, Hafenweg 28, eröffnet. In der ersten Einzelausstellung Edelsons in einer deutschen Institution zeigt die Kunsthalle Werke aus knapp fünf Jahrzehnten des Schaffens der wegweisenden New Yorker Künstlerin, die eine wichtige Rolle in der Geschichte der feministischen Kunstbewegung spielt und deren Werke nach wie vor eine große Aktualität besitzen. Die Ausstellung ist bis zum 10. März zu sehen.

Uraufführung von Oratorium zum Fest

MÜNSTER. Mit der Uraufführung stellt das Brüderpaar Manuel und Sebastian Zint sein Weihnachtsoratorium am Samstag (15. Dezember, 18 Uhr) in der Adventskirche (Coerdestraße) vor. Das Werk für Sopran solo, Kontrabass solo, Sprecher, Chor, Klavier und Projektionen geht von der Melodie des französischen Weihnachtsliedes „O Stern, den ich anbeite“ aus und spannt einen weiten Bogen von der Ankündigung der Geburt Jesu bis zur Geschichte der Weisen aus dem Morgenland. Karten an der Abendkasse.

„Wunschkonzert“ für kranke Kinder

MÜNSTER. Der Chor „Wunschkonzert“ tritt am Freitag (14. Dezember, 16 Uhr) auf dem Aegidii-Weihnachtsmarkt auf und sammelt dabei Spenden für den Sozialdienst des Universitätsklinikums. Der Chor möchte mit den Spendengeldern vor allem den schwer kranken Kindern auf den Kinderstationen eine Freude machen.

Kino in Kürze



Foto: dpa

Eine Inflation der Spinnen-Männer

Seit Teenager Miles Morales von einer mysteriösen Spinne gebissen wurde, verfügt er über übermenschliche Kräfte. „Spider-Man: A New Universe“ ist der erste Animations-Kinofilm rund um den beliebten Marvel-Superhelden, der jetzt in den Kinos gezeigt wird. Die Regisseure Bob Persichetti, Peter Ramsey und Rodney Rothman erzählen hier von gleich mehreren Spider-Helden und bieten so eine ungewöhnlichere Sichtweise auf die eigentlich schon bekannte Geschichte.

„Spider-Man: A New Universe“ Animation

Fazit: ★★★★★

Thriller der leisen Art

Das Drama „Die Erscheinung“ von Regisseur Xavier Giannoli versucht, die Magie des Unsichtbaren und des Mysteriums zu ergründen sowie Trauer und Verlust, tiefe Hingabe und kritische Distanz, persönliches Trauma und mediale Wirksamkeit miteinander zu verbinden. Der investigative und ungläubige Journalist Jacques Mayano (Vincent Lindon) untersucht im Auftrag eines Ausschusses des Vatikans einen mysteriösen Fall.

„Die Erscheinung“ Drama

Fazit: ★★★★★

Ziviler Ungehorsam

Der Streifen „Gegen den Strom“ ist ein bissiges Drama aus Island um eine Umweltaktivistin, die mit Sabotageakten gegen die Industrie kämpft. Halla (Hallóra Geirharðsdóttir) führt ein Doppelleben: Nach ihrem Job als Chorleiterin engagiert sie sich unter dem Namen „The Woman of the Mountain“ als Umweltaktivistin. Die zweite Hauptrolle in „Gegen den Strom“ spielt natürlich die grandiose, oft menschenleere Landschaft Islands.

„Gegen den Strom“ Tragikomödie

Fazit: ★★★★★

Kurznotiert

Kostenlos ist selten

Ein kostenloses Girokonto ist nicht selbstverständlich. Die Stiftung Warentest hat 270 aktuelle Kontomodelle bei 119 Banken geprüft. Dabei kam heraus: Nur 23 Konten waren gratis, sofern der Kunde das Konto online führt und regelmäßig Geld eingeht, etwa durch Gehalt oder Rente. Knapp 70 weitere Konten kosteten unter diesen Bedingungen weniger als 60 Euro pro Jahr. Einige Konten waren kostenlos, wenn monatlich mindestens 1000 Euro eingehen. Nach Ansicht der Experten sollten Verbraucher über einen Kontowechsel nachdenken, wenn die Bank im Jahr mehr als 60 Euro Gebühren kassiert. (dpa)

Bei Zahlungsverzug droht Kündigung

Mieter müssen ihre Miete pünktlich und vollständig zahlen. Das heißt auch: Geraten Mieter in Zahlungsverzug, müssen sie mit der Kündigung rechnen. Laut Gesetz darf der Vermieter fristlos kündigen, wenn der Mieter an zwei aufeinander folgenden Terminen mit mehr als einer Monatsmiete oder über einen längeren Zeitraum mit einem Betrag in Höhe von zwei Monatsmieten in Verzug ist. Streiten sich Mieter und Vermieter um eine Mietminderung, gilt: Messlatte für den kündigungsrelevanten Rückstand ist die vereinbarte Miete, nicht die geminderte. Das geht aus einem Urteil des Bundesgerichtshofes (BGH) hervor (Az.: VIII ZR 193/16). (dpa)

Sonderkündigung nach Preiserhöhung

Erhöht der Stromanbieter seine Preise, können Kunden kündigen. Es gebe in solchen Fälle ein gesetzliches Sonderkündigungsrecht, erläutert die Verbraucherzentrale Mecklenburg-Vorpommern. Bis zum Wirksamwerden der Preiserhöhung kann der Vertrag daher ohne Einhaltung von Fristen gekündigt werden. Die Verbraucherschützer empfehlen, die Preiserhöhung als Kündigungsgrund im Schreiben auch klar zu benennen. So wird kenntlich, dass man von dem Sonderkündigungsrecht Gebrauch macht. (dpa)

Inkassokosten auch ohne Mahnung

Bleibt der Kunde den Rechnungsbetrag schuldig, gerät er in Zahlungsverzug. Die Folge: Eventuelle Inkassokosten für das Eintreiben der offenen Forderung muss der Kunde zusätzlich tragen. Wer auf Rechnung kauft, erhält in der Regel zwar erst eine Mahnung. Wurde in der Rechnung aber bereits auf die Fälligkeit der Rechnung und die Folgen des Zahlungsverzuges hingewiesen, gerät der Schuldner auch ohne Mahnung spätestens 30 Tage nach deren Zugang in Verzug. (dpa)

Bargeld aus dem Supermarkt

Was Kunden wissen müssen / „Alibikauf“ über wenige Cent reicht nicht aus

Im Supermarkt können sich Verbraucher nicht nur mit Lebensmitteln und Getränken eindecken – vielerorts erhalten sie an der Kasse auch Bargeld. Dieser Vorgang nennt sich „Cashback“.

An einem Terminal an der Kasse stecken Verbraucher ihre Girokarte in den vorgesehenen Schlitz, tippen ihre Geheimnummer ein und geben die Höhe des gewünschten Betrags an. „In der Regel kann man ab einem Einkaufswert von 20 Euro bis zu 200 Euro Bargeld abheben“, sagt Tanja Beller vom Bundesverband deutscher Banken in Berlin. Nicht nur große Lebensmittelketten bieten diesen Service an. Auch viele Tankstellen oder Baumärkte sind dabei. Vorreiter war die Handelskette Rewe, die Cashback bereits seit vielen Jahren anbietet. Allerdings ist es erst durch geänderte gesetzliche Rahmenbedingungen möglich, den Kunden Bargeld auszugeben. „Bis zum Jahr 2009 galt dieser Service als Zahlungsdienst und wurde nur im Rahmen von aufwendigen Ausnahmegenehmigungen gestattet“, erklärt Ulrich Binneböfel vom Handelsverband Deutschland (HDE). Erst seit Januar 2013 gibt es Händlerbedingungen im Girocard-Verfahren, die Cashback offiziell gestatten. Nach HDE-Schätzungen wird inzwischen in rund 18000 bis 21000 Geschäften und Filialen in Deutschland Cashback angeboten. „Der Service wird immer bekannter, und damit steigt die Nachfrage“, so Binneböfel. Noch ist das Interesse aber eher verhalten. Nach einer repräsentativen Forsa-Umfrage im Auftrag des Marktwächterteams der Verbraucherzentrale Sachsen von Anfang 2018 beziehen 78 Prozent der Befragten nie und weitere 10 Prozent nur alle drei Monate oder seltener Bargeld auf diese Weise. Dabei hat diese Art der Bargeldbeschaffung durchaus Vorteile. „Für den Kunden fallen keine Extra-Kosten an, und man kann sich zusammen mit dem Einkauf leicht mit Bargeld versorgen“, sagt Andrea Heyer von der Verbraucherzentrale Sachsen in Leipzig. Ein Extra-Gang zu einer Bank oder einem Geldautomaten entfällt. Zugleich schließen immer mehr Bankfilialen in Deutschland – und es gibt eine wach-



In vielen Supermärkten kann man beim Bezahlen inzwischen auch Geld abheben. Foto: dpa

„In der Regel kann man ab einem Einkaufswert von 20 Euro bis zu 200 Euro Bargeld abheben.“

Tanja Beller, Bundesverband deutscher Banken

„

sende Zahl von Konten bei Internetbanken, die kein eigenes Geldautomatensystem haben. „Vor diesem Hintergrund sehen wir einen wachsenden Bedarf an alternativen Methoden zur Bargeldbeschaffung“, sagt Binneböfel.

Einkauf sollte im Vordergrund stehen

Nach dem Zahlungsdienstegesetz muss mit einer Bargeldausgabe durch den Händler ein Einkauf von Waren

Bar-geld abgehoben wird, was ein Sicherheitsrisiko darstellen kann“, sagt Verbraucherschützerin Heyer. Und: Vielleicht wird mancher Kunde an der Kasse dazu verleitet, sich gleich mehr Geld als nötig auszahlen zu lassen – „oder es werden mehr Waren eingekauft, damit man den verlangten Mindesteinkaufswert erzielt, um überhaupt an Bargeld zu kommen“, so Heyer. Aber bequem ist der Service für die Kundschaft allemal. (dpa)

Einen möglichen Nachteil gibt es jedoch: „An der Supermarktkasse bekommen die nächsten Kunden mit, dass

Erbrachte Leistung zählt

Bauherr kann beim Mängeln aus dem Vertrag aussteigen

Ein Bauherr beauftragt ein Unternehmen eine Immobilie zu errichten. Der Bauunternehmer darf von seinem Kunden Teilzahlungen verlangen – doch diese sogenannten Abschlagszahlungen dürfen nach dem reformierten Bauvertragsrecht nicht höher als der Wert der bisher erbrachten Leistung sein. Bauherren müssen die Summe auch bei kleineren Mängeln zahlen, wie die Rechtsanwaltskammer Koblenz erklärt. Bei größeren Mängeln hingegen können sie einen angemessenen Teil des Abschlags einbehalten.

Der Bauherr darf den Vertrag auch außerordentlich kündigen. Dafür muss er den Bauunternehmer vorher abmahnen und ihm eine Frist für die Beseitigung des Mangels setzen. Auch eine Teilkündigung für einzelne Leistungsbestandteile ist denkbar. In diesem Fall besteht ein Anspruch darauf, dass die Vertragspartner den Leistungsstand gemeinsam ermitteln. Der Bauherr zahlt nur für Leistungen, die das Unternehmen bis zur Vertragsauflösung erbracht hat. (dpa)



Die Abschlagszahlungen, die ein Bauunternehmen vom Bauherrn einfordern darf, dürfen den Wert der bisher erbrachten Leistung nicht übertreffen.

Die Erben stehen in der Pflicht

Schulden durch Grundstücksverkauf begleichen

Erben müssen die Schulden des Verstorbenen begleichen – doch nicht immer genügt dafür das geerbte Geldvermögen. Dann liegt es nahe, zum Beispiel Grundstücke aus dem Nachlass zu verkaufen. Gibt es mehrere Erben, kann es darüber Streit geben. Letztlich sind Erben aber verpflichtet, den Nachlass ordnungsgemäß zu verwalten. Sie müssen also im Zweifel mitziehen, wie ein Urteil des Oberlandesgerichts Düsseldorf zeigt (Az.: I-7 U 59/16), auf das die Arbeitsgemeinschaft Erbrecht des Deutschen Anwaltvereins (DAV) hinweist.

Im verhandelten Fall bot der Nachlass nicht ausreichend flüssige Mittel, um die geerbten Schulden zu begleichen. Eine Miterbin wollte darum zur Tilgung der Schulden ein geerbtes Grundstück verkaufen. Als sie einen Käufer fand,

verlangte sie von ihren Mit-erben, am Verkauf mitzuwirken. Dies geschah zu Recht, urteilten die Richter. Jeder der Erben sei dazu verpflichtet, an der ordnungsgemäßen Verwaltung des Nachlasses mitzuwirken. Das schließe ein, vor der Teilung des Erbes fällige Verbindlichkeiten zu erfüllen. Reichen die vorhandene Liquidität und die laufenden Erträge des Erbes dafür nicht aus, kann der Verkauf einzelner Vermögenswerte erforderlich sein. Und zwar dann, wenn durch den Verkauf unterm Strich ein größerer Verlust des Nachlasswertes vermieden wird. Wer seine Mitwirkungspflichten verletzt, muss für dadurch entstandene Verluste gerade- stehen. (dpa)